

Übersicht

über die vom Bau- und Sanierungsausschuss Rathaus in seiner Sitzung am 13.11.2014 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.- Nr.
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Der BSA Rathaus erkannte die Tagesordnung und geänderte Reihenfolge einvernehmlich an.	01/14
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 16.09.2014	Der BSA Rathaus erkannte die Niederschrift mit Ergänzung an.	02/14
3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung vom 16.09.2014 gefassten Beschlüssen - öffentlicher Teil	Der BSA Rathaus nahm Kenntnis.	
4.	Sanierungskonzept Rathaus - Vertiefende Analyse - Vorbereitung Bürgerforum	Der BSA Rathaus nahm Kenntnis.	
5.	Bekanntgaben der Verwaltung		
5.1.	Erwerb der Gerüstbauteile der provisorischen Fluchttreppe im Rathaus-Innenhof	Der BSA Rathaus nahm Kenntnis.	
6.	Verschiedenes	Es wurden keine Themen erörtert.	

Niederschrift

über die vom Bau- und Sanierungsausschuss Rathaus in seiner Sitzung am 13.11.2014 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	20:10 Uhr
Ort der Sitzung:	Großer Sitzungssaal

Anwesend waren:

Vorsitz

Herr Tomas Salcedas CDU

Ratsmitglieder CDU

Herr Jürgen Becker CDU

Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer CDU

Herr Heinz Willi Höver CDU

Herr Detlef Krause CDU

Frau Ursula Muranko CDU
(bis 19:00 Uhr)

Herr Lars Henning Nottelmann CDU

Herr Michael Römer CDU

Frau Petra Schonlau CDU
(ab 19:00 Uhr)

Sachkundige Bürger CDU

Herr Zeljko Barisic CDU

Herr Michael Burgemeister CDU

Herr Thomas Dahmann CDU

Herr Rüdiger Kranz CDU

Frau Katharina Reinsch CDU

Herr Bernd Steinhauer CDU

Ratsmitglieder SPD

Frau Petra Grammersbach SPD

Herr Michael Keller SPD

Herr Stefan Rosemann SPD

Herr Frank Sauerzweig SPD

Herr Oliver Schmidt SPD

Sachkundiger Bürger SPD

Herr Hans-Theo Ehlen SPD

Ratsmitglieder Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Herr Hans-Werner Müller GRÜNE

Herr Philipp Starke GRÜNE

Herr Dr. Dieter Thiel GRÜNE

Sachkundige Bürger Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Herr Walter Bitter GRÜNE

Sachkundiger Bürger FDP

Herr Dieter Haas FDP

Ratsmitglied DIE LINKE

Herr Raymund Schoen Die Linke

Ratsmitglied AfD

Herr Ralph Wesse AfD

Beratende Mitglieder

Herr Ali Bulut SIEGBURGER UNION

Herr Dr. Helmut Fleck Volksabstimmung

Entschuldigt:

Ratsmitglied CDU

Herr Guido Odenthal CDU

Sachkundiger Bürger CDU

Herr Gernot Birck CDU

Ratsmitglied AfD

Herr Jörg Dastler AfD

Anwesend Verwaltung und Gäste:

Herr Bürgermeister Huhn

Frau Guckelsberger

Herr Marks

Herr Schreiter

Frau Bauer

Herr Petersen,

Architekturbüro Petersen Pörksen Partner

Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses der Kreisstadt Siegburg am 13.11.2014

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Zwischen 18:15 Uhr bis 18:30 Uhr wurde die Sitzung unterbrochen.

Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses der Kreisstadt Siegburg am 13.11.2014

Der Ausschussvorsitzende, Herr Salcedas, begrüßte alle Anwesenden zur 2. Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses Rathaus.

Er teilte den Ausschussmitgliedern mit, dass Herr Petersen, der zum Thema „Sanierungskonzept Rathaus“ eingeladen wurde, sich wegen eines Zugschadens um eine halbe Stunde verspätete.

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	III

Auf Grund der Verspätung von Herrn Petersen schlug Herr Salcedas in Absprache mit der Verwaltung vor, die Bekanntgaben vor Tagesordnungspunkt 4 zu behandeln.

Der Bau- und Sanierungsausschuss Rathaus erkannte die geänderte Reihenfolge und die Tagesordnung einvernehmlich an.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	26
Nein:	0
Enthaltung:	0

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 16.09.2014	III, 68
----	--	---------

Herr Schoen, Fraktion DIE LINKE, beanstandete, dass seine Frage, ob zur weiteren Nutzung des Rathauses nur Notreparaturen (TOP 5) durchgeführt werden könnten, in der Niederschrift nicht aufgeführt sei und bat um Ergänzung. Des Weiteren bat er die Verwaltung, Seite 27 der Anlage noch einmal den Ausschussmitgliedern zur Verfügung zu stellen, da die Kostenübersicht nicht lesbar sei.

Anmerkung zur Niederschrift vom 16.09.2014:

Herr Schoen, Fraktion DIE LINKE, erkundigte sich, ob es möglich sei, zur weiteren Nutzung des Rathauses nur Notreparaturen am Siegburger Rathaus durchzuführen (Nullvariante) und ob darüber abgestimmt werden könne. Der Ausschuss war sich darüber einig, dass eine Kernsanierung notwendig sei. Eine Abstimmung wurde abgelehnt.

Herr Schreiter ergänzte unter Bezugnahme der Frage zu TOP 5 der Sitzung am 16.9.2014, dass die Verwaltung die Ausschreibungspflicht für die Moderation geprüft habe. Ingenieurleistungen seien nach der Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF) ab einem Honorarwert von 207.000 Euro europaweit auszuschreiben. Die im Zuge des Moderationsprozesses zu erwartende Honorarhöhe der Beauftragung erreiche diesen Schwellenwert nicht. Insofern müssen nur die allgemeinen vergaberechtlichen Grundsätze beachtet werden (Transparenz, Gleichbehandlung und Dokumentation des Verfahrens).

Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses der Kreisstadt Siegburg am 13.11.2014

Sodann wurde die Niederschrift einvernehmlich anerkannt.

Anmerkung der Verwaltung:

Seite 27 der Anlage 1 der Niederschrift vom 14.10.2014 wurde den Ausschussmitgliedern am 01.12.2014 zugemailt.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	26
Nein:	0
Enthaltung:	0

3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung vom 16.09.2014 gefassten Beschlüssen - öffentlicher Teil	III
-----------	--	------------

Der Bau- und Sanierungsausschuss Rathaus nahm Kenntnis.

5.	Bekanntgaben der Verwaltung	
-----------	------------------------------------	--

5.1.	Erwerb der Gerüstbauteile der provisorischen Fluchttreppe im Rathaus-Innenhof	III, 68
-------------	--	----------------

Frau Guckelsberger trug vor, dass der Punkt „Erwerb der Gerüstbauteile der provisorischen Fluchttreppe im Rathaus-Innenhof“ in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses behandelt werde. Die Fluchttreppe im Innenhof sei bisher angemietet worden und solle jetzt käuflich erworben werden.

Herr Schreiter teilte hierzu ergänzend mit, dass der Gerüstturm seinerzeit zur Miete ausgeschrieben und beauftragt worden sei. Aktuell liege ein Angebot des Gerüstbauers über den nachträglichen Kauf des Gerüstturmes vor. Laut entsprechender Nachfrage von Herrn Müller, Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, sagte Herr Schreiter zu, die Zahlen im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung bekannt zu geben.

Der Bau- und Sanierungsausschuss Rathaus nahm Kenntnis.

4.	Sanierungskonzept Rathaus - Vertiefende Analyse - Vorbereitung Bürgerforum	III, 68
-----------	---	----------------

Zunächst begrüßte Herr Salcedas Herrn Klaus Petersen vom Büro Petersen Pörksen Partner aus Lübeck, der zum Thema Sanierungskonzept Rathaus eingeladen wurde.

Herr Petersen stellte den Ausschussmitgliedern anhand einer Präsentation seine Überlegungen zum Siegburger Rathaus, insbesondere seine Ergebnisse der Analyse des Gebäudebestandes, vor. Er kam zu dem Ergebnis, dass das Stahlbetonskelett des Rathauses von guter Substanz und für eine Sanierung geeignet sei. Dabei solle seiner Ansicht nach die ursprüngliche Struktur erhalten bleiben, aber auf den neuesten Stand gebracht werden.

Herr Salcedas bedankte sich bei Herrn Petersen für den informativen und ausführlichen Vortrag.

Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses der Kreisstadt Siegburg am 13.11.2014

Im Anschluss bedankte sich Herr Becker, CDU-Fraktion, bei Herrn Petersen. Er vertrat die Meinung, dass eine Kernsanierung nötig sei und weiter verfolgt werden müsse mit dem Ziel, den baukulturellen Wert des Rathauses zu erhalten.

Herr Keller, SPD-Fraktion, und Herr Müller, Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, bedankten sich für die hervorragende Analyse. Herr Schoen, Fraktion DIE LINKE, und Herr Dr. Fleck schlossen sich an.

Auch Herr Wesse, AfD- Fraktion, bedankte sich bei Herrn Petersen für den interessanten Vortrag. Die AfD-Fraktion lehne aber eine Sanierung ab und sei für einen Neubau des Rathauses.

Folgende Themen wurden insbesondere erörtert:

Passivhausstandard:

Ob es möglich wäre, das Verwaltungsgebäude im Zuge der Sanierung auf Passivhausstandard zu bringen, müsse näher untersucht werden. Ein Energiestandard unterhalb der EnEV 216 sei aber voraussichtlich machbar.

Aufstockung / Erweiterung des Rathauses

Eine Prüfung der Statik werde zeigen, ob eine Aufstockung des Rathauses möglich ist. Dies sei von der Verkehrslast abhängig (veränderliche oder bewegliche Einwirkung auf ein Bauteil, z.B. infolge Personen, Einrichtungsgegenständen usw.). Eine weitere Option sei die Erweiterung zur Ringstraße hin, was noch untersucht werden müsse. Denkbar sei auch ein Ausbau der überbauten Parkplätze. Bei gestalterischen Veränderungen sei eine Abstimmung mit dem Architekten des Rathauses, Professor Peter Busmann, erforderlich.

Raumgröße

Die Raumgröße könne grundsätzlich verändert werden; die Struktur der Fenster werde dann entsprechend angepasst.

Sanitärräume

Ob statisch tragende Wände in den Sanitärräumen verbaut wurden, müsse noch untersucht werden. Der Kern als solcher bleibe aber erhalten.

Kernsanierung

Ob eine Kernsanierung letztendlich realisierbar sei, müsse in einer vertiefenden Studie untersucht werden. Es sei sinnvoll, eine Machbarkeitsstudie durchzuführen und die Sanierungskosten zu ermitteln.

Eine Kernsanierung habe Vorteile: Die großzügig architekturprägenden Verkehrsflächen (Innenhof und Treppenhaus) bleiben erhalten. Der Minuspunkt bei einem Neubau seien auch die nach den geltenden Richtlinien kleineren Räume.

Fassade

Die Fassade am Siegburger Rathaus bestehe aus großen Fensterflächen und Stahlbetonfertigteilen, welche die Brüstungen bilden. Eine neue Fassadenkonstruktion in transparenter Art (z.B. getönte Glasfassade) erachtet Herr Petersen nicht für sinnvoll.

Zwei Aspekte seien insbesondere zu prüfen:

1. Urheberrecht (Architekt Busmann)
2. Material der Fassade (z.B. Naturstein oder Metall)

Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses der Kreisstadt Siegburg am 13.11.2014Umbau im laufenden Betrieb

Ob ein Umbau im laufenden Betrieb stattfinden kann, müsse noch geprüft werden.

Herr Salcedas bedankte sich für die Ausführungen von Herrn Petersen und die Anregungen der Ausschussmitglieder.

Der Bau- und Sanierungsausschuss Rathaus nahm Kenntnis.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Präsentation „Studie Rathaus Siegburg“ wurde den Ausschussmitgliedern per Mail am 27.11.2014 zugesandt (Anlage 1 der Niederschrift).

6.	Verschiedenes	III
-----------	----------------------	------------

Es wurden keine Themen erörtert.

Ende der öffentlichen Sitzung.
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.